

Pressemeldung

Eine Plattform, unendliche Chancen

Grenzebach zeigt auf der Hannover Messe 2019, welche vielfältigen Mehrwerte die Digitalisierungsplattform aus dem eigenen Hause bringt. Ein Multitalent zum effizienten Entwickeln moderner IIoT-Anwendungen bis hin zum Einsatz von Augmented Reality-Anwendungen bei Wartungsarbeiten.

Wie sich mit der Grenzebach Digitalisierungsplattform Prozesse für die Produktion von morgen darstellen und analysieren lassen, stellt das Unternehmen in den Fokus bei der Hannover Messe vom 1. bis 5. April 2019. Die Besucher erfahren, wie Grenzebach greifbare Mehrwerte durch den Einsatz der Digitalisierungsplattform schafft und wie sich daraus mit kundenspezifischen Apps ein Digitalisierungs-Ökosystem formen lässt, das nebenbei noch die traditionelle Herangehensweise der Software-Entwicklung im Maschinenbau auf den Kopf stellt. Der Showcase am Stand B42 in Halle 17 macht die wichtigsten Vorteile der IIoT-Plattform augenfällig: Konnektivität, Modularität, Datenmanagement und -analyse.

Offen für weitere Maschinen und Schnittstellen

Die Hannover Messe steht in diesem Jahr unter dem Motto „Integrated Industry – Industrial Intelligence“. Grenzebach kann in einer Reihe von Szenarien zeigen, wie die Digitalisierungsplattform aus dem eigenen Hause eine intelligente und integrierte Vorgehensweise in der Fabrik der Zukunft ermöglicht. „Über unsere Digitalisierungslösung lassen sich komplexe Produktionsprozesse komplett abbilden. Zudem ist es möglich, Daten für die Prozessüberwachung sowie die Weiterentwicklung von Maschinen und Rezepturen zu erheben und nutzbar zu machen. Das Ganze ist so modular aufgebaut, dass jederzeit weitere Maschinen und Schnittstellen – auch von Drittanbietern – integriert werden können. Dadurch bieten wir Produzenten und Anbietern von Systemlösungen eine Entwicklungs-Plattform, die auch offen für neue Anwendungen ist, die wir heute noch gar nicht kennen“, sagt Dr. Clemens Weis, verantwortlich für die Grenzebach Digital GmbH. *(Informationen zu dieser neuen Gesellschaft finden Sie in einem separaten Abschnitt am Ende dieses Presstextes.)*

Einblick mit Erlebnis-Charakter

Einen Einblick mit Erlebnis-Charakter verschafft Besuchern der Hannover Messe der Showcase am Grenzebach Stand: Interessierte können sich ein Giveaway live produzieren lassen – auf Wunsch individualisiert. Nachdem der Auftrag am Tablet generiert ist, wird er an die Digitalisierungsplattform gesendet. Diese arbeitet den Auftrag ab und steuert das gesamte, hierfür notwendige Equipment. Zunächst setzt sich ein Fahrerloses Transportfahrzeug L1200S in Bewegung und liefert das Rohmaterial an eine Übergabe-Station zum Mobile Robot MR10S. Der Mobile Robot nimmt das Rohmaterial vom Warenträger und transportiert es zur nächsten Station weiter (Maschine-Maschine-Kooperation). Dort angekommen, übergibt der Roboter das Werkstück an den Kollegen Mensch (Mensch-Roboter-Kollaboration). Der Grenzebach Mitarbeiter wählt über eine App auf der IIoT-Plattform den entsprechenden Arbeitsauftrag aus und startet den Produktionsvorgang. Anschließend kann der Besucher sein fertiges Geschenk in Empfang nehmen.

Daten intuitiv und mühelos erheben und nutzen

Entlang des Prozesses hat der Besucher die Möglichkeit, Mehrwerte der zentralen Digitalisierungsplattform direkt und live zu erleben. Praktischer Nutzen am laufenden Band: Ob zentrale Auftragsdatenverwaltung, akkurate Informationen über den

Grenzebach
Maschinenbau GmbH

Albanusstraße 1-3
86663 Asbach-Bäumenheim

Kontakt:
Lisa Reitschuster
Tel: +49 906 982-2068
lisa.reitschuster@
grenzebach.com

Pressemeldung

Zustand der Maschinen (beispielsweise Ladestand oder Laufleistung der Fahrerlosen Transportsysteme) oder Produktionsprozess-Parameter – alles lässt sich dank der IIoT-Plattform von Grenzebach intuitiv darstellen. So funktioniert müheloses Monitoring. Weis: „Unsere Plattform ermöglicht es, hochkomplexe Abläufe zu strukturieren. Prozessschritte abbilden, verketteten, verfolgen, erweitern: All das macht die IIoT-Plattform möglich.“ Die Prozessdaten, welche die Digitalisierungsplattform konsolidiert und auswertet, schaffen einen ganz eigenen Mehrwert: Statistiken, Analysen, Reportings, welche Fachabteilungen im Hause als Grundlage für eigene Projekte und weitere Prozessverbesserungen dienen können. Datenschätze heben und wirklich nutzbar machen, darauf kommt es an!

Offen für die Anwendungen von morgen

„Unsere IIoT-Plattform steht Kunden auch dafür offen, ihre Abläufe und Systeme nach Anforderungen in ihrer Branche für heute und morgen weiter zu entwickeln“, merkt Dr. Clemens Weis an. Eine besondere Stärke: Kunden können jederzeit selbst sehr effizient weitere, spezifische Applikationen entwickeln. Über den App-Store stehen diese Anwendungen für alle Produktionsstätten beim Kunden zur Verfügung. Ein weiterer Pluspunkt von Grenzebachs IIoT-Plattform: Es lassen sich jederzeit neue Maschinen und Schnittstellen – auch von Drittanbietern – einbinden. Die Konnektivität der Plattform ermöglicht die einfache und schnelle Einbindung von verschiedensten Maschinen des Shopfloors und von übergeordneten Systemen wie dem Kunden-ERP. Höchste Datensicherheit ist ebenso selbstverständlich wie das Abbilden von Basiskonfigurationen. Durch ein Netzwerk an Partnern wird die Plattform stetig weiter entwickelt. Neue Funktionen können dank der fortschrittlichen Software-Architektur mühelos integriert und damit von der Nutzer-Community praxistauglich gemacht werden. „Unsere Plattform eröffnet zum Beispiel die Möglichkeit, Augmented Reality-Anwendungen zur Unterstützung des Service oder sogar für den Betrieb von Anlagen einzubinden“, erläutert Clemens Weis.

Virtual Reality für Konzeption, Simulation und Wartung

Die Fachleute von Grenzebach zeigen bei der Hannover Messe zudem auf, was Digitalisierungsansätze im Arbeitsalltag in der Industrie heute und morgen möglich machen: Das Spektrum reicht von der Konzeption und Konstruktion von Produktionsanlagen mit Virtual Reality-Unterstützung bis hin zur Simulation von komplexen Prozessketten. Service-Experten von Grenzebach können Kunden am anderen Ende der Welt dank Augmented Reality bei komplexen Wartungsarbeiten unterstützen und diese damit vereinfachen und beschleunigen.

Quantensprünge im Service

Letzteres ist ein Beispiel dafür, wie Digitalisierung für Quantensprünge im Service sorgt. Die Grenzebach Digitalisierungsplattform hilft dank Predictive Maintenance dabei, Anlagenausfälle zu verhindern und den Zeitaufwand für geplante und ungeplante Wartungstätigkeiten immer weiter zu minimieren. So können Kunden über die IIoT-Plattform ihre Wartungsroutinen abbilden. Sollte sich einmal ein verfrühter Wartungsbedarf abzeichnen, erkennt die Predictive Maintenance Applikation dies frühzeitig anhand der integrierten Sensorik, generiert eine Aufgabe für das Wartungspersonal und weist den Verantwortlichen mit einer Notification auf den geänderten Zustand hin. Weiterführende Informationen für die Wartungs-Arbeiten wie Manuals zu den Maschinen lassen sich ebenfalls über die Plattform organisieren wie notwendige Ersatzteil-Lieferungen oder der Einsatz eines Grenzebach-Experten via remote oder vor Ort. Ersatzteile werden entweder über den Barcode, QR-Code

Pressemeldung

oder durch Bilderkennung identifiziert und können im elektronischen Ersatzteilkatalog direkt beim Service angefragt oder bestellt werden. Diese Mehrwerte helfen dem Kunden dabei, höchste Verfügbarkeit und maximalen Output über den kompletten Lebenszyklus von Anlagen und Maschinen zu erreichen.

Grenzebach Digital GmbH gegründet

In der zum Januar 2019 neu gegründeten Grenzebach Digital GmbH, Augsburg, bündelt die Grenzebach Gruppe die grundlegenden Entwicklungstätigkeiten für die Digitalisierungsplattform und wird dabei auch mit einem Netzwerk an Partnern zusammenarbeiten. Die neue Gesellschaft nutzt den Vorsprung im Wettbewerb durch die in der eigenen Unternehmensgruppe entwickelte IIoT-Plattform – von der Technologie-Führerschaft profitieren neben Kunden und den eigenen Business Units auch die Partner. Letztere bringen zudem laufend neue Impulse ein. Im eigenen Haus und über Partner sind seit dem Start der Grenzebach Digital GmbH über 50 Experten eingebunden. „Grenzebach hat die Reise in die digitale Zukunft frühzeitig angetreten. Wir freuen uns darauf, jetzt weiter mutig voran zu gehen“, sagt Renato Luck, Geschäftsführer der Grenzebach Gruppe.



Praktischer Nutzen am laufenden Band: Ob zentrale Auftragsdatenverwaltung, akkurate Informationen über den Zustand der Maschinen (beispielsweise Ladestand oder Laufleistung der Fahrerlosen Transportsysteme) oder Produktionsprozess-Parameter – alles lässt sich dank der Digitalisierungsplattform von Grenzebach intuitiv darstellen.

Pressemeldung



Das Fahrerlose Transportsystem L1200S von Grenzebach transportiert bis 1,2 Tonnen längs oder quer - und kann zudem auf der Stelle drehen. Dank sehr niedriger Bauhöhe kann das L1200S jeden Lastenträger (Tische, Trolleys, Gestelle, Regale) unterfahren, diesen anheben und zum vorgegebenen Zielort transportieren.



Die Fachleute von Grenzebach zeigen bei der Hannover Messe zudem auf, was Digitalisierungsansätze im Arbeitsalltag in der Industrie heute und morgen möglich machen: Das Spektrum reicht von der Konzeption und Konstruktion von Produktionsanlagen mit Virtual Reality-Unterstützung bis hin zur Simulation von komplexen Prozessketten.

Grenzebach ist ein weltweit führender Spezialist für die Automation industrieller Prozesse. Das Unternehmen entwickelt für die globalen Märkte der Glas- und Baustoffindustrie sowie der Intralogistik maßgeschneiderte Automatisierungslösungen von der Planung bis zur Fertigung und Inbetriebnahme. Die langjährige Erfahrung sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der Produkte und Services machen Grenzebach zu einem weltweit gefragten Partner. 3.000 installierte Anlagen in 55 Ländern sprechen für Qualität und Zuverlässigkeit. Mit einer Exportquote von über 90 Prozent zählt die mittelständische Unternehmens-Gruppe zu den Global Playern.